

3. Juni 2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 und 8,

nach den langen Wochen der Beschulung zuhause startet nun endlich auch für unsere Mittelstufe gemäß den Vorgaben der Landesregierung RLP am 08.06.2020 der Präsenzunterricht in Lerngruppen.

Die vergangenen Monate waren für uns alle eine Ausnahmezeit. Sowohl Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, als auch ihr, liebe Schülerinnen und Schüler haben sich/habt euch mit uns gemeinsam auf eine völlig neue Art des Lernens einstellen müssen.

Nach den Rückmeldungen der Lehrkräfte zu urteilen, ist dies dank entsprechender digitaler Möglichkeiten sowie mit viel Willenskraft und hervorragendem Engagement aller Beteiligten auch größtenteils gelungen.

Dennoch fehlt natürlich der persönliche Kontakt zwischen Lehrern und Schülern. Zudem sinkt vielleicht auch langsam die tägliche Motivation, sich dieser außergewöhnlichen Situation in schulischer Hinsicht zu stellen. Gerade deshalb ist die Rückkehr in die Schule eine gute Chance, in den verbleibenden vier Wochen bis Schuljahresende Erlerntes zu festigen und Versäumtes nachzuholen.

Sicher sind damit aber auch einige Fragen und möglicherweise Unsicherheiten seitens Eltern- und Schülerschaft verbunden, die ich im Folgenden versuchen möchte zu beantworten beziehungsweise auszuräumen.

Eines hat für uns oberste Priorität – der Gesundheitsschutz aller am Schulleben Beteiligten. Deshalb gibt es ab dem 08.06.2020 eine Reihe von Regeln, deren Beachtung unbedingt notwendig ist, um das Infektionsrisiko möglichst gering zu halten.

Vorab: Bei entsprechenden Krankheitsanzeichen bitten wir darum auf jeden Fall zu Hause zu bleiben und die Schule entsprechend zu informieren.

 wir
 machen
 schule

Realschule plus
Integrative Realschule

Ganztagsschule (freiwillig)

Ruth-Dany-Weg 2
56598 Rheinbrohl
Telefon (0 26 35) 95 01-0
Telefax (0 26 35) 95 01-10
Internet: www.roemerwallschule.de
E-Mail: info@roemerwallschule.de

1. Während des gesamten Schultages gilt die Abstandsregel von mindestens 1,5 Meter.

2. Alle Schülerinnen und Schüler haben Masken dabei. Diese Masken sollen in den Bussen und während der Pausen getragen werden. Im Unterricht besteht keine Maskenpflicht. Jede Lehrkraft hat jedoch die Befugnis für den eigenen Unterricht zum Selbstschutz das Tragen von Masken anzuordnen. Dieser Anordnung ist Folge zu leisten.

3. Die Schulbusse fahren nach regulärem Fahrplan. Hier weisen wir darauf hin, dass die Abstandsregel auch während der Schulfahrt eingehalten werden muss. Der Unterricht beginnt um 8.00 und endet um 13.00 Uhr. **Ab 7.30 Uhr sind die Unterrichtsräume geöffnet. Alle Schülerinnen und Schüler halten sich bitte nicht auf dem Schulhof auf, sondern begeben sich unverzüglich in ihre Unterrichtsräume.** Sollten Sie Ihr Kind in die Schule fahren oder bringen, betreten Sie bitte nicht das Schulgelände bzw. -gebäude.

4. Eine gute Händehygiene ist unerlässlich. **Jeder Schüler/jede Schülerin wäscht sich bitte entsprechend den Vorgaben nach Betreten des Unterrichtsraumes mehrmals täglich gründlich die Hände.** Weiterhin ist das regelmäßige Stoßlüften der Unterrichtsräume zu Beginn und gegen Ende der Unterrichtseinheiten notwendig. Die jeweiligen Klassenleitungen werden alle wichtigen Hygieneregeln mit den Gruppen besprechen.

5. Es gibt ein Raum- und Wegekonzept. Alle Lerngruppen der Stufen 7 und 8 kehren in ihre regulären Klassenräume zurück. Im Eingangsbereich hängt ein entsprechender Raum-Plan zur Orientierung. Überall sind zusätzlich Schilder und Hinweise im Schulgebäude angebracht. Manche Gebäudeteile (z. B. der Neubau, die Fach- und Computerräume) sind immer noch gesperrt. Die benutzten Räume werden entsprechend dem *Hygieneplan Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz* täglich nach Schulschluss intensiv gereinigt. **Ein Raumwechsel ist daher nicht möglich!**

6. Alle Klassen sind in zwei Lerngruppen unterteilt, die **im täglichen Wechsel** unterrichtet werden. Am kommenden Montag beginnt die erste Lerngruppe. Die Klassenleitungen teilen zeitnah mit, welche Schülerinnen und Schüler dazu gehören. Die zweite Lerngruppe beginnt dann ab kommenden Dienstag mit dem Präsenzunterricht, während die erste Lerngruppe dann wieder zuhause arbeitet. Am Mittwoch kommt dann wiederum die erste Lerngruppe, am Donnerstag die zweite usw. **Zur Orientierung wurde ein Kalender mit den entsprechenden Schultagen für jede Gruppe erstellt.** Alle Klassen- und Fachlehrer werden zudem bezüglich der Unterrichtsinhalte und Verfahrensweisen noch entsprechend informieren. Am ersten Schultag findet in den ersten beiden Stunden Klassenleiterunterricht statt.

7. Für alle Lerngruppen 7/8 gibt es neue Stundenpläne mit folgenden Veränderungen:

- fünf Unterrichtsstunden a 60 Minuten
- mehrere Pausen zwischen der zweiten und fünften Stunde
- Aufstockung der Hauptfächer auf insgesamt fünf Stunden
- dazu: Gesellschaftslehre , Physik, Biologie, Chemie

- Jede Klasse hat weiterhin eine Klassenleiterstunde.
- Alle anderen Fächer entfallen bis zu den Sommerferien.

In den Unterrichtsräumen steht ein Tisch in vorgeschriebenem Abstand pro Schüler bereit. Partner- und Gruppenarbeiten finden nicht statt.

8. Der Gong bleibt ausgeschaltet. Toilettengänge sollen sich möglichst auf die Pausen beschränken. Vor den Sanitäreinrichtungen stehen dann Aufsichten, die immer nur einen Schüler/eine Schülerin hineinlassen. Auch hier findet eine tägliche intensive Reinigung und Desinfektion statt. In den Pausen, die versetzt angelegt sind, befinden sich jeweils nur wenige Lerngruppen für 15 Minuten auf dem Pausenhof. Auch hier gelten Abstandsregel und Maskenpflicht! Essens- und Trinkzeiten werden bitte mit den Lehrkräften vereinbart.

9. Am Ende des Schultages werden die Schüler ab 13.00 Uhr einzeln entlassen und verlassen bitte zügig das Schulgelände. An der Bushaltestelle ist bitte ausreichend Abstand zu halten.

10. Bis 03. Juli findet keine Ganztagschule statt. Es besteht die Möglichkeit der Notbetreuung in Ausnahmefällen. Sollten Sie diesbezüglich Bedarf haben, setzen Sie sich bitte mit Frau Yvonne Adams van Beek (GTS-Koordinatorin) telefonisch in Verbindung.

11. Bei Schülerinnen und Schülern, die sich nicht an die geltenden Regeln halten, liegt ein Verstoß gegen die Ordnung in der Schule gemäß § 95 ff ÜSCHO vor. Beim ersten Verstoß wird als erzieherische Maßnahme eine Ermahnung ausgesprochen. Wird dieser nicht Folge geleistet, kann eine Untersagung der Teilnahme am Unterricht oder sogar ein Ausschluss von der Schule auf Zeit erfolgen. Diese Maßnahmen können auch vorläufig durch die Schulleiterin ausgesprochen werden.

Wir sind aber guter Dinge, dass solche Ordnungsmaßnahmen gar nicht zum Einsatz kommen müssen, wenn sich **alle in respektvollem Miteinander zum gegenseitigen Schutz an die Regeln halten**.

Sie machen aber auch deutlich, dass ein Großteil des gewohnten Schullebens unter den momentanen Umständen nicht stattfinden kann.

Es kommt darauf an, dass wir alle das Beste aus der Situation machen.

Hier seid vor allem auch ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, gefragt, da ihr mit eurem verantwortungsbewussten Handeln wesentlich dazu beiträgt, dass Unterricht in dieser Ausnahmezeit gut gelingen kann.

Wir freuen uns ab Montag auf euch!

Für das Team der Römerwall-Schule


Marita Palm

Schulleiterin